

ROTHENBURG INFO

Mitteilungen der Gemeinde Rothenburg **September 2024**

7

Gemeinderat: Start in neuer Zusammensetzung.



8+9

Andy Schneider: Der abtretende Gemeinderat schaut nach 10 Jahren im Amt zurück.

15

Beleuchtung: Die Umrüstung der Gemeindelienschaften auf LED hat begonnen.

29

Fläckematte: Die Institution wird bis im Frühling einer sanften Sanierung unterzogen.

INHALT

Gemeindeverwaltung	3–15
Kultur	16–17
Schule	19–21
Vereine	23–37
Agenda	38–39

Das Ballett und ich

Letzthin wurde ich eingeladen, eine Aufführung am Basler Ballett zu besuchen. «Ballett?», fragte ich mich, «Soll ich jetzt tatsächlich eine Ballettaufführung besuchen?»

Nur zögerlich sagte ich zu, deutlich mehr motiviert von meiner charmanten Begleitung als vom Thema Ballett. Wie es ausgegangen ist? Ich war fasziniert, tat sich mir doch eine völlig neue kulturelle Welt auf. Und ich musste feststellen, ein völlig falsches Bild von dieser Kunstform gehabt zu haben.

Kulturelle Veranstaltungen aller Art fördern die Gemeinschaft, erweitern unseren Horizont und inspirieren uns. Gerade in der heutigen Welt, die viel zu oft von Hektik und Oberflächlichkeit geprägt ist, bieten solche Anlässe mitunter die Gelegenheit,

innezuhalten, zu reflektieren und sich mit der tieferen Bedeutung von Themen auseinanderzusetzen. Oder aber, sich einfach treiben zu lassen und zu genießen.

Unsere Kunst- und Kulturkommission organisiert zahlreiche und vielfältige kulturelle Veranstaltungen, von Lesungen über musikalische Darbietungen bis hin zu Comedy. Sowohl namhafte Künstler*innen als auch (noch) weniger bekannte werden nach Rothenburg eingeladen.

Nehmen Sie sich doch die Zeit, eine solche Veranstaltung zu besuchen! Am besten wählen Sie dabei eine Kunstform aus, welche Ihnen nicht oder nur wenig bekannt ist. Sie werden sehen, es wird eine gute Erfahrung und Bereicherung sein. Wenn man dabei den Abend, so wie ich damals, in angenehmer Begleitung verbringen kann, umso schöner. Denn geteilte Freude ist doppelte Freude!



Zivilstandsnachrichten Juni | Juli 2024

Juni 2024

Geburten

- 02. Kammermann Ava, Tochter der Familie Kammermann Tina und Christoph, Grabenweg 3
- 20. Schenk Thamon, Sohn der Familie Schenk Christine und Jason, Gimmermee 10a
- 25. Stuber Linda, Tochter der Familie Stuber Seraina und Andreas, Chüeschwand 1
- 29. Richli Lina, Tochter der Familie Richli Nicole und Martin, Feldheim 34

Eheschliessungen

- 04. Wespi Remo und Wespi geb. Hunger Valeria, Lindauring 25
- 07. Vogel Patrick und Vogel geb. Lehn Nicole, Konstanz 10

- 14. Meier Patrik und Meier geb. Kovács Eszter, Lindauring 2
- 21. Roth André und Roth geb. Widmer Bettina, Feldheim 36

Todesfälle

- 08. Vanza Kurt, geb. 1933, Lindenfels 17b
- 09. Baumgartner-Vonarburg Isabelle, geb. 1936, Fläckematte 1
- 09. Dormann Helena, geb. 1945, Fläckematte 1
- 12. Käppeli-Wicki Maria, geb. 1930, Fläckematte 1
- 15. Müller-Koller Margrit, geb. 1943, Fläckematte 1
- 24. Belchior Antonio, geb. 1942, Fläckematte 1

Juli 2024

Geburten

- 24. Nue Alea, Tochter der Familie Nue Elizabeta und Albert, Feldheim 32
- 26. Imhof Svea, Tochter der Familie Sommer Nadja und Imhof Florian, Konstanz 1

Eheschliessungen

- 05. Lang Lukas und Lang geb. Fuchs Silvana, Tulpenstrasse 2
- 12. Ebbinghaus Christian und Ebbinghaus geb. Oswald Laura, Feldheim 29

- 12. Vogel Silvan und Vogel geb. Odoni Claudia, Lehnstrasse 7
- 25. Baumann Daniel und Baumann geb. Belova Marina, Flecken 29

Todesfälle

- 21. Fischer Stefan, geb. 1960, Eschenbachstrasse 59
- 28. Süess Josef, geb. 1947, Feldheim 24

Gratulationen

Wir gratulieren folgenden Personen, welche im September einen besonderen Geburtstag feiern:

95 Jahre

- Hilfiger-Zwyer Marie Therese, geb. 14.09.1929

90 Jahre

- Studer-Ulrich Karolina, geb. 30.09.1934

85 Jahre

- Schurtenberger-Bachmann Josef, geb. 11.09.1939

80 Jahre

- Lehmann-Müller Arnold, geb. 07.09.1944
- Schale-Ribas Rainer, geb. 15.09.1944
- Frey-Wüest Urs, geb. 22.09.1944

IHR HÖRSINN

IST UNSER FOKUS

Gut zu hören ist Lebensqualität. Sie wollen Klänge und Töne wieder glasklar wahrnehmen?

Dann sind Sie bei Beckmanns Hörkultur goldrichtig aufgehoben: bequem erreichbar, flexibel in der Beratung, vielfältig in der Auswahl, einzigartig im Service.

Einfach mehr für's Geld.



BECKMANNS
HÖRKULTUR

BECKMANNS HÖRKULTUR

Der inhabergeführte Hörakustiker ganz in Ihrer Nähe
Top Service | Überzeugende Qualität | Faire Preise

Grabenweg 7 | 6023 Rothenburg | (Parkplätze vor der Tür)

Tel: 041 530 66 66 | info@hoerkultur.ch | www.hoerkultur.ch

Handänderungen

- Grdst. Nrn. 10428 und 50347, Bertiswilhöhe 6, von Rudolf Emil Frunz, Alpnach Dorf und Adelheid Frunz-von Rotz, Rothenburg, an Pius Ernst Isenegger, Lieli (LU)
- Grdst. Nrn. 10610 und 50665, Fläckerhof 5, von Caranto AG, Luzern, an Guido Ludwig und Ruth Maria Martha Hauser-Eberhard, Küssnacht am Rigi
- Grdst. Nrn. 10070 und 10206, Feldheim 32, von Esther Borner und Morris Pügner, Rothenburg, an Albert Nue, Küssnacht am Rigi und Elizabeta Berisha, Luzern
- Grdst. Nr. 451, Neumoosstrasse 9 von Ernst Josef Zurmühle, Rothenburg, an Daniel und Michaela Birrer, Rothenburg
- Grdst. Nr. 8022, von Nedel GmbH, Ebikon, an Dejan Zafiroski, Büron
- Grdst. Nr. 8207, Lehnstrasse 4, von Sarah Costa Palas-Kaufmann, Rothenburg, an Rebekka Monika Schnarwiler, Luzern
- Grdst. Nr. 311, Wüesti, von Josef Alfred Meier, Horw, an Thomas Alfred Häfliger, Sursee
- Grdst. Nrn. 153, 274, 278, 526 und 2056, Bertiswilstrasse 59, von Burkaro AG, Rothenburg, an Tobias und Ramona Kritzer-Burkart, Rothenburg
- Grdst. Nrn. 10593 und 50670, Fläckerhof 3, von Caranto AG, Luzern, an Johanna Elisabeth Hoffmann, Luzern
- Grdst. Nrn. 10627, 10151 und 10152, Feldheim 31, von Fortimo Invest AG, St. Gallen, an Silvan und Sarah Monika Riedweg, Rothenburg
- Grdst. Nrn. 10641 und 10245, Feldheim 35, von Fortimo Invest AG, St. Gallen, an Michel und Helena Marianne Troxler-Flühler, Rothenburg
- Grdst. Nrn. 10637 und 10238, Feldheim 35, von Fortimo Invest AG, St. Gallen, an Eugen Huser, Hergiswil (NW)
- Grdst. Nrn. 10589 und 50669, Fläckerhof 3, von Caranto AG, Luzern, an Wenrui Liu, Hünenberg
- Grdst. Nr. 685, Böltschi 7, von Beat Schürch, Rothenburg, an Sägerei Schürch AG, Rothenburg

Baubewilligungen

- Alain Tanner und Helen Tanner-Brunner, Sursee, Planänderung zu Ersatzneubau Einfamilienhaus mit Schwimmbad (BA-Gesch.-Nr. 2022-057); Änderungen: Grundriss-, Fassaden- und Umgebungsanpassungen auf Grdst. Nr. 709, Pfrundweg 4
- Fabian Steiner und Larissa Tremp, Eschenbachstrasse 19b, Neubau Velounterstand auf Grdst. Nr. 1422, Eschenbachstrasse 19b
- Daniel und Marlene Kaufmann-Pfister, Rosshalde 22b, Einbau Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät als Ersatz der bestehenden Elektroheizung beim Wohnhaus GV Nr. 960 auf Grdst. Nr. 1445, Rosshalde 22b
- Reto und Petra Giandinoto, Hermolingenmatte 18, Planänderung zu Umbau Wohnhaus GV Nr. 579 mit Dachausbau, Anbau Sitzplatzüberdachung und Aussentreppe sowie Erstellung Whirlpool (Baugesuch Nr. 2021-0083); Änderungen: Erstellung Lukarne mit Verlängerung Dachvorsprung auf Grdst. Nr. 971, Hermolingenmatte 18
- Sabrina Medici, Chüegass 3, Einbau Lamellendach bei bestehender Pergola auf Grdst. Nr. 436, Chüegass 3
- Philipp Zimmermann-Keiser, Eschenstrasse 29, Fassadenneuanstrich bei Wohnhaus GV Nr. 531 auf Grdst. Nr. 979, Eschenstrasse 29

Fortsetzung auf Seite 7

Wichtige Termine 2024

- **Donnerstag, 12. September 2024**, 19.00 Uhr, Gasthaus Bären, Jungbürgerfeier
- **Sonntag, 22. September 2024**, eidgen. und kant. Abstimmungen
- **Sonntag, 24. November 2024**, Blanko-Abstimmungstermin
- **Dienstag, 26. November 2024**, 20.00 Uhr, Chärnshalle, Gemeindeversammlung

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
Kompetent und einfühlsam.



Emmenbrücke und Umgebung

Kilian Koch
Bestatter & Berater

David Beeler
Bestatter mit eidg.
Fachausweis & Berater

Roger Bühlmann
Leiter Geschäftsstelle
Emmenbrücke

Gerliswilstrasse 43, 6020 Emmenbrücke
24h-Telefon 041 261 01 01
office@egli-bestattungen.ch

www.egli-bestattungen.ch

Photo: D. Bühlmann - Bestattung.ch

« **Treuhand & Immobilien**
Unsere Passion

Yolanda Bürlimann, Sven Bürlimann, Cédric Jurt

www.counselnet.ch

Counselnet Treuhand AG
Stationsstrasse 90, 6023 Rothenburg
Phone 041 511 14 44, info@counselnet.ch

 **counselnet**
TREUHAND & IMMOBILIEN. GUT BERATEN.

NEUER GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat sich per 1. September 2024 neu konstituiert.



Thomas Wespi übernimmt das Amt vom abtretenden Andy Schneider. Wir heissen Thomas herzlich willkommen!

Philipp Rölli
Geschäftsführer

Von links nach rechts:

- Philipp Rölli**, Geschäftsführer
- Raphael Bühlmann**, Gemeinderat Zentrale Dienste
- Manuela Lischer**, Gemeindeschreiberin
- Bernhard Büchler**, Gemeindepräsident
- Gisela Doenni**, Gemeinderätin Dienstleistungen
- Michael Riedweg**, Gemeinderat Öffentliche Infrastruktur
- Thomas Wespi**, Gemeinderat Bildung

Weitere Baubewilligungen

- Gemeinde Rothenburg, Stationsstrasse 4, Lärmsanierungsprojekt (LSP) – Hasenmoosstrasse Rothenburg auf dem Abschnitt ab Einmündung in die Stationsstrasse (Kantonsstrasse K15) bis SBB-Überführung Bürlimoos Rothenburg sowie Gesuch um Erleichterungen bei der Sanierung und Verkehrsanordnung für eine Tempo 30 Zone auf Grdst. Nrn. 1556, 1353, 24 und 1175, Hasenmoosstrasse
- Coiffeur Muff GmbH, Bertiswilstrasse 50, Erstellung beleuchtete Reklamen beim Wohn- und Geschäftshaus GV Nr. 1608 auf Grdst. Nr. 1913, Bertiswilstrasse 50
- Tierarztpraxis Rothenburg AG, Bertiswilstrasse 50, Erstellung beleuchtete Reklamen beim Wohn- und Geschäftshaus GV Nr. 1608 auf Grdst. Nr. 1913, Bertiswilstrasse 50
- Ilga Wyss-Cerutti, Hermolingenstrasse 5, Umbau und Umnutzung Büro in drei Wohnungen beim Gebäude GV Nr. 489 auf Grdst. Nr. 794, Lindauring 6
- Kreativformat AG, Sonnmatthof 3, 3. Planänderung zu Neubau Gewerbe- und Bürogebäude (BA-Gesch.-Nr. 2020-097); Änderungen: Interne Grundrissänderungen 1. OG sowie Aufstellung Sauna und Trennwand im Attikageschoss auf Grdst. Nr. 2016, Sonnmatthof 3

IMPRESSUM

Titelbild: Neuer Gemeinderat.

Rothenburg Info

Auflage 3900 Ex., erscheint monatlich
Redaktionsschluss Nr. 10/2024: 6. September 2024
Inserate an die Redaktion

Gestaltung und Druck

Oetterli AG, Rothlistrasse 3, 6274 Eschenbach

Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Rothenburg, Postfach, 6023 Rothenburg
Tel. 041 288 81 11, info@rothenburg.ch,
www.rothenburg.ch

Tschüss Andy!

Am 31. August 2024 endet die Amtszeit von Andy Schneider als Gemeinderat. Hier ein Rückblick auf seine Tätigkeit in diesem Amt:

Andy Schneider wurde per 1. September 2016 als Vertreter der SP für die Nachfolge von Roger Rööfli (SVP) zum Gemeinderat gewählt. Während seiner 8-jährigen Tätigkeit im Gemeinderat hat Andy Schneider neben der allgemeinen Ratstätigkeit insbesondere folgende Aufgabengebiete betreut:

Ressort Bildung

Kindergarten, Primarschule, Sekundarschule, Tagesstrukturen, Musikschule, Schuldienste und Kultur

Wesentliche Projekte / Interessen

Erstellung neues Leitbild für die Schule Rothenburg; Einführung POLARIS; Einführung Kombi-Kindergarten; Weiterentwicklung schul- und familienergänzender Tagesstrukturen; Eröffnung Sekundarschulhaus LINDAU mit Sporthalle; Unterstützung Familienanliegen und Frühe Förderung; Förderung Biodiversität und Naturanliegen im ganzen Gemeindegebiet.

Lieber Andy, im Namen der gesamten Bevölkerung, der Verwaltung und des Gemeinderates danke ich dir für die während acht Jahren geleistete Arbeit als Gemeinderat. Vom Start weg war voller Einsatz gefordert, weil es darum ging, zwei für die Gemeinde wichtige Projekte zu übernehmen und ans Ziel zu führen: Neubau Schulhaus Lindau und Umbau Kulturhalle. Was einfach tönt, war harte Knochenarbeit, da es nicht nur strukturelle, sondern auch kulturelle Veränderungen gab, wovon viele Mitarbeitende rund um die Schule betroffen waren. Zusammen mit Rolf Fanton, Rektor, hast du das «Schiff» auf Kurs gehalten, auch wenn es den einen oder anderen «Windstoss» gab. Oben sind die weiteren Projekte aufgeführt, welche ein hohes Engagement erforderten. Für dich als ehemaliger Schulleiter der Schule Rothenburg stellten diese Aufgaben jedoch nicht nur Projekte, sondern Herzensangelegenheiten dar.

Deine Vernetzung im Kantonsrat war immer wieder förderlich für unsere regionalen Projekte. Mit deinem politischen Spürsinn und der grossen



Erfahrung konnten wir zusammen Taktiken entwickeln, welche die Projekte wieder einen Schritt weiterbrachten und so zielorientiert zu Ende geführt werden konnten.

Aber du warst nicht nur Politiker, sondern auch ein toller Teamplayer. Geprägt vom Sport hast du dich für deine/unsere Anliegen mit taktischem Geschick eingesetzt. Es ging dabei nicht um Sieg oder Niederlage, sondern um gute Lösungen, welche du auch kollegial nach Aussen mitgetragen hast.

Du hast dich nach acht Jahren entschieden, kürzer zu treten und in Pension zu gehen. Wir wünschen dir im «Unruhestand» alles Gute und beste Gesundheit, damit du die bevorstehenden, persönlichen Projekte geniessen kannst. Deiner Familie danken wir, dass sie dich und somit auch uns tatkräftig unterstützt haben.

Lieber Andy herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und dein Engagement für Rothenburg.

Bernhard Büchler
Gemeindepräsident

Andy Schneider, erinnern Sie sich an den Amtsantritt am 1. September 2016 und an Ihre Ziele?

Ich hatte mir damals folgende Schwerpunkte mit den entsprechenden Zielen formuliert:

Bildung: Genügend Schulraum und nachhaltige Umsetzung des Lehrplans 21. **Wohnen:** Schaffung von erschwinglichem Wohnraum in der Gemeinde. **Verkehr:** Entschleunigung in den Quartieren und im Flecken. **Energie:** Zertifizierung als Energiestadt. **Umwelt:** Förderung der Biodiversität im Siedlungsraum.

Was hat Sie während acht Jahren motiviert, dieses Amt auszuüben?

Mich hat die konkrete Umsetzung von gemeinsam erarbeiteten Lösungen zu Gunsten der Bevölkerung immer wieder motiviert. Die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat über die Parteigrenzen hinweg, mit der Verwaltung und den Kommissionen hat mich angespornt. Durch unsere Entscheide wurde die konkrete Umsetzung sichtbar.

Wenn Sie mit drei Worten Rothenburg charakterisieren müssten, welche wären dies?

Aufstrebend: Innovatives Bildungsangebot, Ansiedlung von qualitativen Industrie- und Gewerbebetrieben. **Bewahrend:** Erhalt des Fleckens, bereicherndes Vereins- und Kulturangebot. **Lebenswert:** Gute Infrastruktur, optimale Verkehrsanbindung mit Bus, Bahn und Strasse, das Naherholungsgebiet mit Landwirtschaft und Rotbachtobel.

An welches Erlebnis oder Erfolg erinnern Sie sich gerne?

Die vielen Begegnungen und Kontakte zu den Menschen sind für mich sehr bereichernd und haben mich stets motiviert und bestärkt. Die Geburtstagsbesuche bei den JubilarInnen waren immer herzerwärmend. Der Neuzuzüger Anlass sowie die Guta Preisverleihung in der Kirche Bertiswil bleiben mir in guter Erinnerung. Als Erfolg bezeichne ich die Realisierung von Infrastruktur im Bildungsbereich, wohlgermerkt in enger Zusammenarbeit mit dem Ressort öffentliche Infrastruktur. Dazu zählen der Neubau des Sekundarschulhaus Lindau mit 3-fach Turnhalle, die Sanierung des Schulhaus Konstanz mit dem Ausbau der flächendeckenden Tagesstrukturen, die Umnutzung der Turnhalle in die Kulturhalle und die Beibehaltung und Ausbau der eigenständigen Musikschule.

Vor welchen Chancen / Gefahren steht Rothenburg in den nächsten 5 bis 10 Jahren?

Die Umsetzung von «Schule für alle»; Planung und Realisierung des Masterplan 2.0.; Organisation Langsamverkehr, beruhigter und trotzdem belebter Flecken; Umsetzung der Ortsplanungsrevision mit innerer Verdichtung; Qualitative Entwicklung des Industrie- und Gewerbegebietes, die das Verkehrsaufkommen berücksichtigt; die integrierte Versorgung betagter Menschen zügig umzusetzen.

Welches sind Ihre Wünsche für Rothenburg und Ihren Nachfolger Thomas Wespi?

Ich wünsche mir, dass die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Gemeinderat weiter geführt wird. So können über die Parteigrenzen hinweg Lösungen für eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Rothenburg gefunden werden.

Und das möchte ich noch sagen ...

Ich möchte allen Rothenburgerinnen und Rothenburger herzlich danken, die mich während den letzten 33 Jahren in meinen Tätigkeiten als Sportlehrer, Schulleiter und Gemeinderat unterstützt und motiviert haben. Es war wunderbar. Ich danke dem Gemeinderatskollegium unter der Führung von Benny Bächler und der Verwaltung für die hervorragende Zusammenarbeit. Ein spezieller Dank geht an den Rektor, Rolf Fanton, das gesamte Schulleitungsteam, die Lehrpersonen und weiteren Mitarbeiter der Volksschule Rothenburg sowie die Mitglieder der Kunst und Kulturkommission.

Mein abschliessender Wunsch:

Der Gemeinderat sollte stets die sozialen, oekologischen und die nachhaltigen Aspekte in seine Entscheidungen mit einfließen lassen.

Neuwahlen der Kommissionen und Stiftungsräte für die Amtsdauer 2024–2028

Es ist erfreulich, dass sich viele bisherige Kommissionsmitglieder wiederum für die wertvolle und wichtige Kommissionstätigkeit in der neuen Legislatur zur Verfügung gestellt haben. Sieben neue Kommissionsmitglieder konnten für die neue Amtsdauer gewonnen werden. Der Gemeinderat hat für die Amtsdauer 2024–2028 die Kommissionen und den Stiftungsrat wie folgt gewählt:

Kommission für Soziales, Gesundheit und Sport

- Cornelia Küttel, Pilatusring 11 (parteilos, Präsidium, bisher)
- Gisela Doenni, Gemeinderätin Ressort Dienstleistungen
- Karin Bühler, Schönegrain 4 (FDP, neu)
- Christoph Haefliger, Schützenweidstrasse 20 (Die Mitte, bisher)
- Manuela Keiser Zimmermann, Eschenstrasse 29 (SP, bisher)
- Severin Lohri, Leiter Gesellschaft und Soziales (Nichtmitglied, Protokoll)

Kinder- und Jugendkommission

- Stefan Gomez, Felsenegg 27 (Präsidium, Vertretung Eltern, bisher)
- Gisela Doenni, Gemeinderätin Ressort Dienstleistungen
- Sina Achermann, Bertiswilstrasse 16 (Vertretung Jugendliche, neu)
- Claudia Bättig, Feldheim 37 (Vertretung Eltern, neu)
- Sibylle Langenauer, Lindauweg 5 (Vertretung Kirchgemeinden, neu)
- Gabriela Peterkovski, Luzern, Schulsozialarbeiterin (Vertretung Schule, bisher)
- Javier Almela, Leiter Jugendanimation (Nichtmitglied)
- Antonia Agner, Sozialarbeiterin (Nichtmitglied, Protokoll)

Kommission für Umwelt, Raumordnung und Mobilität

- Armin Wicki, Fläckehof 18 (parteilos, Präsidium, bisher)
- Michael Riedweg, Gemeinderat Ressort Öffentliche Infrastruktur (parteilos)
- Stefan Bucheli, Lindauring 4 (SP, neu)
- Philippe Herdener, Gimmermee 8d (GLP, neu)
- Michael Hauser, Allmend 9a (SVP, neu)

- Stefan Beeler, Neumoosstrasse 8a (FDP, bisher Kommission SGS)
- Willy Ottiger, Ottenrüti 5 (parteilos, bisher)
- Markus Walti, Leiter Umwelt, Betrieb (Nichtmitglied, Protokoll)
- Stefan Gut, Leiter Raumordnung (Nichtmitglied)

Kommission für Wirtschaft, Industrie und Gewerbe

- Raphael Bühlmann, Gemeinderat Ressort Zentrale Dienste (Präsidium)
- Stefan Egli, Pilatusring 21 (FDP, Die Liberalen, bisher)
- Corinne Fischer, Hasenmoosstrasse 33 (Verwaltungsratspräsidentin Bataillard AG, bisher)
- Wendelin Koch, Bertiswilstrasse 72b (SP, bisher)
- Pirmin Lustenberger, Eschenmatte 6 (bisher)
- Walo Odermatt, Stationsstrasse 89 (Geschäftsleiter Frey + Cie Telecom AG, bisher)
- Thomas Röösl, Fläckeplatz 9 (bisher)
- Fredy Isler, Ressortleiter Zentrale Dienste (Nichtmitglied, Protokoll)

Feuerwehrkommission

- Bruno Unternährer, Rigiweg (Präsidium, Feuerwehrkommandant, bisher)
- Gisela Doenni, Gemeinderätin Ressort Dienstleistungen
- Marco Birrer, Ussehus 3 (bisher)
- Elias Ottiger, Eschenbachstrasse 67 (bisher)
- Benedikt Schnyder, Hasegässli 1 (bisher)
- Thomas Sigrist, Mauritiusring 1 (bisher)
- Marcel Spiess, Emmenbrücke (bisher)
- Christa Haak, Lindauring 15d (Nichtmitglied, Furier, Protokoll, bisher)
- Sabine Holenstein, Projektleiterin Sicherheit, Gemeindeliegenschaften (Nichtmitglied)

Kunst- und Kulturkommission

- Thomas Glatt, Fläckehof 24 (parteilos, Präsidium, bisher)

- Thomas Wespi, Gemeinderat Ressort Bildung (parteilos)
- Bernadette Cutri, Lindauring 15e (parteilos, bisher)
- Rahel Holenstein, Rütihalde 3 (parteilos, bisher)
- Agnes Hunger Burri, Konstanz 9 (parteilos, bisher)
- Daniela Michaelsen, Konstanz 9 (parteilos, bisher)
- Lukas Ottiger, Lindauring 12 (parteilos, bisher)
- Mattias Troxler, Schützenweidstrasse 20 (parteilos, bisher)
- Rolf Fanton, Ressortleiter Bildung (Nichtmitglied)

Stiftungsrat Alters- und Pflegeheim Rothenburg

- Gisela Doenni, Gemeinderätin Ressort Dienstleistungen
- Hans Sager, Stationsstrasse 7 (bisher)
- Margrith Barmettler, Fläckepark 15 (bisher)
- Thomas Barmettler, Fläckepark 5 (bisher)
- Pius Minder, Fläckehof 46 (bisher)

Wir danken den Kommissionsmitgliedern/-präsidenten, Stiftungsräten und Funktionären herzlich für die Arbeit zum Wohle der Öffentlichkeit.

Folgende Personen haben auf Ende der laufenden Amtsperiode ihren Austritt bekannt gegeben:

Kinder- und Jugendkommission

- Margrit Christen-Planzer, Fläckematte 5
- Andrea Loser, Allmendhus 11
- Mirjam Gemperli, Allmend 24

Kommission für Umwelt, Raumordnung und Mobilität

- Karin Massmann, Bertiswilstrasse 44
- Bruno Krummenacher, Feldheim 14a
- Thomas Wespi, Usserhus 4

Wir danken den abtretenden Kommissionsmitgliedern herzlich für die geleistete Arbeit zum Wohle der Öffentlichkeit. Für die Zukunft wünschen wir den Austretenden alles Gute und viel Erfolg.

Jasmin Schwarz
Ressortleiterin Dienstleistungen

Stellenbesetzungen



Corina Perego Berwert



Simon Felder

Stefan Chinotti, Mitarbeiter Werkdienst, verlässt die Gemeinde Rothenburg per Ende August 2024, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen.

Simon Felder, Ruswil, tritt per 1. September 2024 seine neue Stelle als Mitarbeiter Werkdienst an.

Wir danken Stefan Chinotti für seinen Einsatz bei der Gemeinde Rothenburg und wünschen Corina Perego Berwert und Simon Felder viel Erfolg und Befriedigung bei seiner neuen Tätigkeit.

Um den gestiegenen Arbeitsaufwand weiterhin bewältigen zu können, wurden die Pensen des Sekretariats der Schuldienste sowie der Musikschule gemäss den kantonalen Empfehlungen angepasst und um je 30% resp. 20% erhöht.

Corina Perego Berwert, Rothenburg, tritt per 1. September 2024 ihre neue Stelle als Sachbearbeiterin Schuldienste und Musikschule an.

Berufsbildung / Stellenbesetzung



Elin Stofer



Janine Krummenacher

Es freut uns, dass wir Elin weiterhin bei der Gemeinde Rothenburg in der Funktion als Sachbearbeiterin Kanzleidienste beschäftigen dürfen.

Am 12. August 2024 hat **Janine Krummenacher** ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ mit Berufsmatura begonnen. Wir wünschen Janine einen guten Start und eine interessante Lehrzeit!

Chiara Marbacher
Personalfachfrau/Berufsbildnerin

Elin Stofer hat erfolgreich ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ mit Berufsmatura abgeschlossen. Wir gratulieren ganz herzlich zur tollen Leistung!



Cleanup Day 2024

Am Freitag, 13. und Samstag, 14. September 2024, findet in der ganzen Schweiz der Cleanup Day statt.

Auch der Gemeindeverband REAL setzt sich aktiv für eine saubere Region Luzern ein und organisiert an diesen Tagen eine gross angelegte Aufräumaktion. Schulklassen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen können sich ab sofort für den REAL Cleanup Day 2024 anmelden.

Mitmachen lohnt sich, denn allen Teilnehmenden winkt ein Dankeschön:

- Privatpersonen und Unternehmen erhalten je eine Rolle 35-l-Abfallsäcke pro Person.

- Vereine werden für ihre Teilnahme belohnt: Ab 10 teilnehmenden Personen erhalten sie Fr. 250.– ab 20 Teilnehmenden Fr. 500.– einmalig ausbezahlt.
- Schulklassen haben die Chance, tolle Preise zu gewinnen: Unter allen teilnehmenden Klassen werden vier Preise verlost, darunter Besuche im Pilatus Seilpark, im Verkehrshaus Luzern, in Wirzweli (Rodelbahn + Gondelfahrt hin/zurück) und im Tierpark Goldau.

Interessierte können sich bis Freitag, **6. September**, anmelden. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular gibt es unter www.real-luzern.ch/cleanupday



Ziehen Sie um?

Diese wertvollen Tipps machen die An-, Um-, oder Abmeldung bei der Gemeinde Rothenburg einfacher.

Zuzug nach Rothenburg, Umzug innerhalb der Gemeinde oder Wegzug: In allen drei Fällen bitte den Einwohnerdienst informieren.

Zuzug

Wer neu in eine Gemeinde zieht, hat einige Sachen zu erledigen. Trotzdem ist es wichtig, dass Sie die Anmeldung auf der Gemeindeverwaltung rechtzeitig vornehmen. Neuzuziehende haben die Pflicht, sich innert vierzehn Tagen nach dem Einzug am neuen Wohnort anzumelden. Die Anmeldung können Sie persönlich am Schalter oder online via eUmzug vornehmen. Wichtig ist, dass von allen zu meldenden Personen folgende Unterlagen eingereicht werden:

Schweizer Staatsangehörige

- Heimatschein
- Kopie Krankenversicherungsnachweis
- Kopie Familienausweis
- Kopie Wohnungsausweis oder Mietvertrag
- Anmeldegebühr von Fr. 35.–

Ausländische Staatsangehörige

- Kopie Ausländerausweis
- Kopie Reisepass/ID
- Kopie Krankenversicherungsnachweis
- Kopie Familienausweis
- Kopie Wohnungsausweis oder Mietvertrag
- Anmeldegebühr von Fr. 35.–
- Kopie Arbeitsvertrag

Umzug

Die Meldung einer Adressänderung innerhalb der Gemeinde geht oft vergessen. Wir bitten Sie, auch im Falle eines Umzuges innerhalb der Gemeinde oder eines Wohnungswechsels hausintern, die Adressänderung dem Einwohnerdienst innert vierzehn Tagen zu melden.

Wegzug

Bitte melden Sie auch den Wegzug beim Einwohnerdienst. Für die Abmeldung benötigen wir von Ihnen den Schriftenempfangsschein oder einen amtlichen Ausweis. Ausländische Staatsangehörige bringen bitte den Ausländerausweis oder Reisepass/ID mit.

Nick Leber

Sachbearbeiter Kanzleidienste



Matthaios Saplachidis
Dipl. Zahnarzt

Dora Giannakopoulou
Dipl. Zahnärztin
Mitglied SSO/LZG

- **Betreuung durch Menschlichkeit**
 - **Lächeln durch Kompetenz**
 - **Behandlung ohne Zeitdruck**
 - **Schmerzarm und einfühlsam**

Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch

Dienstag, Donnerstag, Freitag

8-12 | 13-20 Uhr

8-12 | 13-17.30 Uhr



Flecken 13 | 6023 Rothenburg | 041 280 29 22
zahnarzt-im-flecken.ch | info@zahnarzt-im-flecken.ch



Zu-, Um- und Wegzüge können Sie persönlich am Schalter oder via eUmzug (www.eumzug.swiss) erledigen.

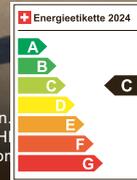
NEW TOYOTA YARIS CROSS HYBRID



4x4
HYBRID

Der kompakte 4x4-Hybrid SUV mit
CHF 2'000.– Prämie. Jetzt Probe fahren.

YarisCrossPremiere Edition 1,5 Hybrid AWD, 96 kW/130 PS, Ø Verbr. 5,1l/100 km, CO₂ 116 g/km, En. Eff. C. Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt. = CHF41'500.– abzgl. Prämie von CHF2'000.– = CHF39'500.–. Die Verkaufsaktion ist gültig für Vertragsabschlüsse und Immatrikulation von 1.7.–31.8.2024 oder bis auf Widerruf.



Hesch de Durchblick?

G HELFENSTEIN
GARAGE AG

MER HÄND NE!
ERFAHRIG SET
ÖBER 40 JOHR!



Umrüstung der Beleuchtungen auf LED

Das Schulhaus Konstanzmatte hat eine neue Beleuchtung erhalten. Auch die Bühnenbeleuchtung in der Chärnshalle wurde ersetzt. Weitere Gebäude folgen in den nächsten vier Jahren.

Schon seit einigen Jahren sind der Handel und der Import von herkömmlichen Glühlampen in der Schweiz verboten. 2021 folgte das Verbot von Kompaktleuchtstofflampen und seit einem Jahr dürfen auch Halogen-Steckklämpchen und Leuchtstoffröhren – im Volksmund «Neonröhren» genannt – nicht mehr in Umlauf gebracht werden. Denn neben dem hohen Energieverbrauch enthalten solche Leuchtmittel häufig problematische Stoffe wie Quecksilber.

Für die Gemeinde bedeutet dies, dass die Beleuchtungen in den Liegenschaften nach und nach auf LED umgerüstet werden müssen, soweit diese noch mit herkömmlichen Leuchtmitteln bestückt sind. Dies ist mit hohen Investitionskosten und viel Aufwand verbunden. Die Umrüstung erfolgt deshalb etappiert über rund vier Jahre. Gestartet wurde während den Sommerferien 2024 im Schulhaus Konstanzmatte. Das gesamte Gebäude wird nun neu mit LED beleuchtet. Durch den Einbau von Bewegungsmeldern und Tageslichtsteuerungen kann zusätzlich Strom gespart werden und dies ohne Einbussen an der Lichtintensität. Das intelligente System erkennt zudem, wenn sich längere Zeit niemand in einem Raum aufhält und schaltet die Beleuchtung dann automatisch aus. Dank der dadurch erzielten Energieeinsparung zahlen sich die Investitionskosten mittelfristig aus und die betrieblichen Abläufe für den Gebäudeunterhalt werden erleichtert.

Ebenfalls in den Sommerferien wurden in der Chärnshalle die veralteten und teilweise defekten Scheinwerfer der Bühnenbeleuchtung ersetzt. Die neuen LED-Scheinwerfer benötigen ebenfalls

deutlich weniger Strom und bieten gleichzeitig neue Möglichkeiten, da sie in verschiedenen Farben betrieben werden können. Die Hallenbeleuchtung und die restlichen Lampen des Mehrzweckgebäudes, werden im Rahmen einer Gesamtanierung der Chärnshalle ersetzt.

Sabine Hohenstein
Projektleiterin Sicherheit, Gemeindeliegenschaften



LED-Lampe in der Chärnshalle. (Foto: Jonas Hangartner, B+T BILD+TON AG)

Kunst und Kultur

Wir hoffen, Sie haben eine tolle, erholsame Sommerzeit genossen. Wir freuen uns, Sie zu unseren ersten Veranstaltungen der 2. Jahreshälfte einladen zu dürfen.

The Pint: Irish Rhythm'n'Folk

Freitag, 13. September 2024, 20.00 Uhr, Kulturhalle Rothenburg



Bereits seit über 25 Jahren haben sie mit ihrer eigenen Interpretation des Irish Folks, sie nennen es gerne «Irish Rhythm'n'Folk», in der Musikwelt Wurzeln geschlagen. Das Quintett überzeugt durch mehrstimmigen Gesang, originell arrangierte Tunes sowie grosse Instrumenten-Vielfalt.

Der Abend mit Verlängerung ist aufgeteilt in einen konzertanten ersten Teil und einen zweiten Teil mit Pubatmosphäre: Die Kulturhalle Konstanz wird an diesem Abend kurzfristig zum irischen Pub umfunktioniert und so wird The Pint zu später Stunde auch einige irische Gassenhauer anstimmen. Natürlich ist die Bar wie üblich ab 19.15 Uhr geöffnet.



Aktionstag
1 Jahr strick-bar
Samstag
14. September 2024
9.00 – 16.00

Esther von Ah
Flecken 2, 6023 Rothenburg, Tel. 041 543 63 66
info@strick-bar.ch / www.strick-bar.ch



Ab 19.00 Uhr: 7. Strick- und Häkelnacht im Café Umbels in Rothenburg

Am Samstag, 14. September 2024 feiern wir ein Jahr strick-bar mit einem Aktionstag und der 7. Strick- und Häkelnacht im Café Umbels in Rothenburg. Verbunden mit einer kleinen Ausstellung mit den neuen Herbst- und Wintermodellen und **Live-Musik von "Hurrlibus"**.

Der Platz ist begrenzt, bitte via Homepage oder direkt im Laden anmelden.

Sichere dir einen der 35 Plätze!

Lesung Béla Rothenbühler: Polifon Pervers

**Donnerstag, 26. September, 20.00 Uhr,
Gemeindebibliothek Rothenburg**

Béla Rothenbühler hat schon mal bei uns gelesen, als wir den Verlag «Der gesunde Menschenversand» vorstellten, aus seinem Roman «Provenzhauptstadt». Nun ist sein zweites Buch erschienen und wir freuen uns, Béla wieder zu einer Lesung bei begrüßen zu dürfen.



In einer beschaulichen Kleinstadt in der Schweiz passiert Erstaunliches: Kaum gegründet, mischen Sabine und Chantal mit ihrem Verein «Polifon Pervers» und einer neuen Vision von «Onderhaltig» die Kulturszene auf. Risikofreudig und clever agierend, steigen sie als Theater-Produzentinnen zu nationalen Grössen auf und scharen eine illustre Runde um sich: vom eitlen Regisseur Lüssiän über den versoffenen Ghostwriter Liv, den Lebemenschen und DJ Milan und die opportunistische Schauspiel-Grösse Schontal bis zu Jule und seinen Hanf-Bauern, die unversehens als

Performance-Künstler brillieren. Dem Erfolg ordnet der Verein für Unterhaltung im Laufe der Geschichte alles unter, und so folgen auf erste Unsauberkeiten schon bald alle möglichen Formen des Betrugs.

Béla Rothenbühler führt in seinem zweiten Roman die Tradition des Schelmenromans fort – für einmal mit Hochstaplerinnen und auf Luzernerdeutsch. Sein ironisch-satirisches Gedankenspiel über Kultur, Unterhaltung und Geld ist selbst grosse Unterhaltungskunst.

Weitere Informationen zu den beiden Veranstaltungen und online Reservationsmöglichkeiten auf unserer Website kk-rothenburg.ch

Veranstaltungen im Oktober

Marcel Huwyler: Lesung mit Mordslady Violetta Morgenstern und Schlawinerin Eliza Roth-Schild

Dienstag, 15. Oktober, 19.30 Uhr, Gemeindebibliothek Rothenburg (im Schulhaus Konstanzmatte)

Seine Lesungen sind ein Happening. Mit Humor & more. Massgeschneidert, je nach Galaxis, Gästen und Gusto. Verschmitzt garniert mit Krach- und

Lachgeschichten, samt überraschender Einblicke in Marcel Huwylers Schreibwelt.

Brigitte Hirsig: Der Biss in den Apfel

Freitag, 25. Oktober, 20.00 Uhr, Kulturhalle Rothenburg

Märchen und improvisierte Geschichten über die Liebe ... Und drei Äpfel fielen vom Himmel einer in

den Schoss derer, die erzählt, einer für die, die zuhört und einer für die, die begreift.

Wir freuen uns wie immer auf viele Besucherinnen und Besucher.
Geniessen Sie nun zunächst die Sommerzeit.

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Rothenburg



Die Raiffeisenbank Rothenburg, eine erfolgreiche und lokal ausgerichtete Bank, sucht eine Persönlichkeit als

Mitglied des Verwaltungsrates (w/m/d) 5 - 10 %

Was erwartet Sie?

Als Mitglied des Verwaltungsrates sind Sie mitverantwortlich für

- Erarbeiten und Festlegung der Strategie der Raiffeisenbank Rothenburg innerhalb der Rahmenbedingungen von Raiffeisen Schweiz.
- die strategische Führung einer genossenschaftlichen Bank unter Einbezug der lokalen Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft.
- die angemessene und wirksame Oberaufsicht über die Geschäftsführung der Bank inkl. Bestimmung der Bankleitung.
- die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften und das Risikomanagement.

Innerhalb des Verwaltungsrates verantworten Sie Schwerpunktmässig die Themen «Finanz- und Rechnungswesen/Audit».

Zu den Hauptaufgaben gehören:

- die Überwachung der finanziellen Planung in Übereinstimmung mit der Strategie.
- die Beurteilung der Prozesse und Kontrollmechanismen im Zusammenhang mit der Erstellung der Geschäftsabschlüsse.
- die Wahrnehmung der Funktion als Ansprechperson im Verwaltungsrat für die interne und externe Revision.

Was bringen Sie mit?

- Als Mitglied unserer Bank können Sie sich mit den genossenschaftlichen Werten und Führungsgrundsätzen von Raiffeisen identifizieren.
- Betriebswirtschaftliche und/oder technische Aus- und Weiterbildung auf Stufe Universität, Fachhochschule, Höhere Fachschule oder vergleichbar
- Flair für strategische Fragestellungen und systemisches Denken
- Unternehmerisches Denken und Handeln, Entscheidungsfreude
- Sie bringen breite Berufserfahrungen in Fach-, Führungs- und/oder Managementfunktionen mit. Insbesondere verfügen Sie über Kompetenzen und Erfahrungen in den Hauptaufgaben, welche Sie verantworten, vorzugsweise im Finanzdienstleistungssektor.
- Gute kommunikative Fähigkeiten und Bereitschaft in einem kollegialen Gremium effizient mitzuarbeiten
- Keine Interessenskonflikte mit der Raiffeisenbank Rothenburg
- Ortsverbundenheit, idealerweise Wohn- oder Arbeitsort innerhalb Rothenburg oder Rain
- Zeitliche Verfügbarkeit und Flexibilität für Sitzungsvorbereitungen, Teilnahme an Sitzungen und punktuelle Mitarbeit in Projektteams (total 10 - 15 Tage/Abende im Jahr)

Haben Sie Fragen?

Urs Matter, Präsident des Verwaltungsrates der Raiffeisenbank Rothenburg, Telefon Geschäft 041 228 12 21 oder urs.matter@vr.raiffeisen.ch

Wir freuen uns auf Ihre Onlinebewerbung:

urs.matter@vr.raiffeisen.ch

Viele neue Gesichter an der Schule Rothenburg

Am 19. August 2024 begann mit dem Eintritt in den Kindergarten für 77 Kinder die Schullaufbahn. Während die einen Kinder starten, bedeutet der Schuljahreswechsel für 72 junge Erwachsene, welche Ende Juli ihren letzten Tag an unserer Sekundarschule hatten, den Einstieg in das Berufsleben oder der Start an einer weiterführenden Schule.

Im Schuljahr 2024/25 besuchen 141 Schüler:innen den Kindergarten, 536 Schüler:innen die Primarschule und 170 Schüler:innen die Sekundarschule. Gleichzeitig nahmen auch 18 neue Mitarbeitende ihre Tätigkeit auf. Die Schule Rothenburg beschäftigt in diesem Schuljahr rund 118 Lehrpersonen. Wir wünschen den neuen Schüler:innen ein gutes Einleben in

ihrem Schulalltag, den Schulabgänger:innen alles Gute auf ihrem weiteren Weg und den Lehrpersonen viel Freude und Erfolg beim Unterrichten.

Weitere Informationen zur Schule Rothenburg finden Sie auf der Website der Schule: www.schule-rothenburg.ch

Wir heissen unsere neuen Lehrpersonen herzlich willkommen:

Volksschule

- Gabriela Amstad, Fachlehrerin Primar
- Andreas Duffé, Klassenlehrer Primar
- Ana Eicher, Klassenlehrerin Sek
- Melanie Elmiger, Klassenlehrerin Primar
- Raphael Emmenegger, Klassenlehrer Sek
- Laura Gisler, Klassenlehrerin Primar
- Jasmina Hartenstein, Klassenlehrerin Primar
- Heidi Häller, Klassenlehrerin Kindergarten
- Julia Hodel, Förderlehrerin Kindergarten/Primar
- Carmen Meister, Förderlehrerin Primar
- Paula Meyer, Klassenlehrerin Primar

- Karin Schmidlin, Fachlehrerin Kindergarten
- Christian Trüb, Fachlehrer Schwimmen
- Sabine Erb, Förderlehrerin Primar
- Hans-Urs Fähndrich, Förderlehrer Primar
- Farah Hodel, Förderlehrerin Primar

Musikschule

- René Camacaro, Lehrer Cello

Schuldienste

- Rieneke Vaassen, Psychomotoriktherapeutin

Ferienplan der Schule Rothenburg

Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27
Schulbeginn	Mo 19.08.2024	Mo 18.08.2025	Mo 17.08.2026
Herbst	Sa 28.09.24 – So 13.10.24	Sa 27.09.25 – So 12.10.25	Sa 26.09.26 – So 11.10.26
Weihnachten	Sa 21.12.24 – So 05.01.25	Sa 20.12.25 – So 04.01.26	Sa 19.12.26 – So 03.01.27
Fasnacht	Sa 22.02.25 – So 09.03.25	Sa 07.02.26 – So 22.02.26	Sa 30.01.27 – So 14.02.27
Ostern	Fr 18.04.25 – So 04.05.25	Fr 03.04.26 – So 19.04.26	Fr 26.03.27 – So 11.04.27
Sommer	Sa 05.07.25 – So 17.08.25	Sa 04.07.26 – So 16.08.26	Sa 03.07.27 – So 15.08.27
Zusätzliche freie Tage (schulfrei)			
Allerheiligen	Mi 01.11.24	–	–
Maria Empfängnis	–	Mo 08.12.2025	Di 08.12.26
Auffahrt	Do 29.05.25 – So 01.06.25	Do 14.05.26 – So 17.05.26	Do 06.05.27 – So 09.05.27
Pfingsten	Sa 07.06.25 – Mo 09.06.25	Sa 23.05.26 – Mo 25.05.26	Sa 15.05.27 – Mo 17.05.27
Fronleichnam	Do 19.06.25 – So 22.06.25	Do 04.06.26 – So 07.06.26	Do 27.05.27 – So 30.05.27



Luzerner
Kantonalbank

Sie können sicher entscheiden
- weil wir Sie in einer Welt
voller Veränderung begleiten.

Petra Jermann, Kundenberaterin Privatkunden



malerstutz

in Rothenburg zuhause

malerstutz.ch



Florian Burri

Dritte Teilnahme am Informatik-Biberwettbewerb

Vom 8. Juli 2024 bis 14. August 2024

Am 12. Juni 2024 fand das Biber-Finale im Rahmen des Schweizerischen Tags für Informatik im Unterricht STIU an der ETH Zürich statt. Bereits zum dritten Mal stellten sich die Schülerinnen und Schüler, die beim Biberwettbewerb im November in ihren Altersgruppen am besten abgeschnitten hatten, an der ETH Zürich Informatikaufgaben. Auch Nils Rüst, 6. Klässler aus Rothenburg, hat im November am Biberwettbewerb an der Schule Rothenburg teilgenommen und die Aufgaben so gut gelöst, dass er eingeladen war, am Finale in Zürich teilzunehmen. Besonders für Nils war neben der tollen Erfahrung, dass er bereits zum dritten Mal dabei war und dafür besonders geehrt wurde.

Im Namen der Schule Rothenburg herzliche Gratulation an Nils zu diesem Erfolg.

Esther Rüttimann
BBF Schule Rothenburg



Nils Rüst, erfolgreicher Biber (Foto: S. Rüst)

Eintritt in den Kindergarten

Kinder, die bis am 31. Juli 2025 fünf Jahre alt werden, besuchen ab August 2025 das obligatorische Kindergartenjahr.

Vor dem Eintritt in den obligatorischen Kindergarten kann ein freiwilliges Kindergartenjahr besucht werden, sofern folgende Anforderungen erfüllt werden:

- den zumutbaren Schulweg selbständig gehen.
- die Blockzeiten einhalten können, dies bedeutet, das Kind kann sich von seinen engsten Bezugspersonen trennen und sich auf neue Bezugspersonen einlassen.
- Alltagshandlungen ausführen können (sich selbständig anziehen, selbständiger Gang auf die Toilette, usw.).

Der Eintritt in das freiwillige Jahr ist auf Beginn des Schuljahres (ab August 2025) oder im zweiten Semester (ab Februar 2026) möglich.

Anlässe zum Kindertageneintritt:

- Elterninformation von Schule Rothenburg am 5. November 2024 um 19.00 Uhr in der Kulturhalle Konstanz
- Besuchsmorgen im Kombi-Kindergarten am 13. November 2024 von 9.30 – 11.00 Uhr im Huobenfangwald (dafür ist eine Anmeldung erforderlich)

Eltern, deren Kinder im Schuljahr 2025/26 neu in das freiwillige oder obligatorische Kindergartenjahr eintreten können, erhalten im Oktober 2024 die Einladung zur Informationsveranstaltung und zum Besuchsmorgen im Kombi-Kindergarten sowie das Anmeldeformular für den Kindertageneintritt.

Esther Holderegger
Schulsekretariat



Wir haben den unabhängigen und neutralen Durchblick zur perfekten Lösung für Ihre Unternehmung: Versicherungen, Vorsorge, Finanzen.



Pascal Huber



Pirmin Lang

NEUTRASS AG
Schöngrund 26, Postfach
6343 Rotkreuz
Tel. 041 799 80 40
www.neutrass.ch



Versicherungen · Vorsorge · Finanzen

Apfel und Birnensaft

frisch ab Presse zum selber abfüllen



Schürch Getränke AG
Wurmistrasse 3, 6023 Rothenburg
www.schurch.ch/shop

SCHÜRCH
GETRÄNKE



Elternkreis Infos

Kochen ohne Grenzen mit Penpa und Tashi aus dem Tibet

Freitag, 13. September 2024

Penpa und Tashi wohnen mit ihren zwei jugendlichen Kindern seit einigen Jahren in Rothenburg. Sie pflegen ihre tibetische Herkunft und sind stolz darauf. Gerne kochen sie mit interessierten Frauen und Männern eine Mahlzeit, wie sie in ihrer Heimat üblich ist!

Leitung: Irma Heggli

Zielgruppe: Erwachsene

Ort: Schulküche Schulhaus Lindau, Rothenburg

Zeit: 18.30–22.00 Uhr

Kosten: Fr. 90.– pro Person

Anmeldung bis 6. September 2024 an

Irma Heggli, Tel. 041 280 71 83

Handlettering für Erwachsene – Weihnachtsmotive

Montag, 23. September 2024

Handlettering-Schönschreiben leicht gemacht! Kreative Schriften, funkelnde Kartenideen mit glanzvollen Highlights sowie Watercolor Flower-Power werde Sie begeistern. Festliche Weihnachtsmotive bereichern zusätzlich diesen Schreibabend. In kurzer Zeit können Beginners und Fortgeschrittene über ihre Kunstwerke staunen.

Leitung: Marlene Ineichen

Zielgruppe: Erwachsene

Ort: Kulturhalle Konstanz

Zeit: 19.00–22.00 Uhr

Kosten: Fr. 90.– pro Person

Anmeldung bis 16. September 2024 auf

www.elternkreis-rothenburg.ch



Rothenburger Oktoberfest 2024

O'zapft is! Am **Samstag, 21. September 2024**, findet das Rothenburger Oktoberfest statt. Nach der ersten Durchführung letztes Jahr, organisiert die Guggenmusik Fläckegosler Roteborg das Fest auch im 2024 wieder. Bei guter Stimmung und kühlem Bier wird im Oktoberfest-Zelt von 17.00 Uhr bis 24.00 Uhr gefeiert.

Eine Oktoberfest-Band lässt die Herzen aller Rothenburger*innen höherschlagen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

In der gemütlichen Wiesn-Lounge oder für Feierwütige an der Afterparty geht das Gaudi anschliessend weiter.

Wie empfehlen Ihnen, frühzeitig einen Tisch unter www.rothenburger-oktoberfest.ch zu buchen.

Der Eintritt zur Wiesn-Lounge sowie zur Afterparty ist auch für spontan Entschlossene kostenlos möglich.



Wir freuen uns, Sie zu begrüssen und verbleiben mit einem zünftigen «Servus».

Chiara Köchli
Fläckegosler Roteborg

Ihr kompetenter Partner für Heizungen.



www.fuchs-mueller.ch



FUCHS & MÜLLER AG

Haustechnik | Heizung | Sanitär | Lüftung
Kriens & Schwarzenberg 041 320 75 76

Fit würde – fit si – fit blibe



Sport ohne Leistungsdruck,
aber mit ganz viel Spass.

Komm unverbindlich zum
Schnuppertraining!



WEIBEL+SOMMER ELEKTRO



DU

- ✓ ... begeisterst dich für die Welt der Elektrotechnik
- ✓ ... hast ein handwerkliches Geschick
- ✓ ... bist eine zuverlässige Persönlichkeit
- ✓ ... magst das Arbeiten im Team

Wir

- ✓ ... bieten eine zeitgemässe Entlohnung
- ✓ ... beteiligen uns bei deinen Schulkosten
- ✓ ... schätzen, fördern und unterstützen dich
- ✓ ... feiern legendäre Geschäftsanlässe
- ✓ ... haben das beste Team
- ✓ ... bieten noch vieles mehr – lerne uns kennen 😊

Interessiert?

Dann freut sich Thomas Grüter auf deine Bewerbung. Bei Fragen steht er dir gerne zur Verfügung!

☎ +41 41 289 10 05

✉ thomas.grueter@weibel-sommer.ch

🌐 www.weibel-sommer.ch



Deine Lehre als

Elektroinstallateur/in EFZ

📍 Rothenburg

🕒 4 Jahre

📅 August 2025



Silber und Bronze für Rothenburger Hürdensprinter

An den Schweizermeisterschaften der Aktiven in Winterthur konnten sich einmal mehr die Rothenburger Hürdensprinter sehr erfolgreich in Szene setzen.



Salome (im Bild links) strahlt neben der Olympionikin Jasmin Giger mit der Silbermedaille



Fabio (im Bild rechts) teilt sich das Podest mit den beiden Weltstars Jason Joseph und Simon Ehammer

Vizeameistertitel für Salome Hüsler

Salome Hüsler nutzte die ausgezeichneten äusseren Bedingungen auf der schnellen Bahn in Winterthur. So siegte sie im Vorlauf über 400 m Hürden mit angezogener Handbremse in 57.21 s. Im Finallauf konnte sich Salome noch einmal gewaltig steigern und in 55.92 s eine neue persönliche Bestzeit auf die Bahn zaubern. Salome blieb nur eine Sekunde hinter der favorisierten Jasmin Giger, die in diesem Finalrennen die Olympialimite für Paris unterbot. Im europäischen Ranking U23 Athletinnen glänzt Salome neu mit der zweitschnellsten Zeit!

Im gleichen Finalrennen wusste sich auch **Vera Stocker** deutlich zu steigern. Wegen verletzungsbedingter Pause absolvierte Vera Stocker erst ihren zweiten Saisonwettkampf und sprintete dennoch in 58.04 s zu neuer persönlicher Bestzeit und wurde mit dem tollen 5. Platz belohnt.

Erstmals qualifiziert für die SM der Aktiven war die U20 Athletin **Anja Rutishauser**. Auch Anja wusste sich im Vorlauf über 400 m Hürden gewaltig zu steigern und verbesserte ihre persönliche Bestzeit um über eine Sekunde auf 65.28 s.

Bronze für Fabio Küchler

Zum ersten Mal bestritt **Fabio Küchler** die Meisterschaft der Aktiven über 110 m Hürden. In diesem Jahr erstmals über die Männerhöhe 107 cm laufend konnte sich Fabio in Winterthur hervorragend in Szene setzen. So nutzte er im Vorlauf den Schub von Simon Ehammer und unterbot in 13.87 s erstmals die 14 Sekunden Marke. Im Finalrennen musste Fabio erwartungsgemäss den beiden Weltstars Jason Joseph und Simon Ehammer den Vortritt lassen, verteidigte er aber in einem packenden Rennen in 13.92 s eher unerwartet die Bronzemedaille. Mit der gelaufenen Zeit rangiert Fabio in seinem Jahrgang europaweit auf Platz drei der schnellsten Hürdensprinter.

Die angestrebte Finalqualifikation hat **Danilo Küchler** im Rennen über 400 m Hürden. Nach gelungener ersten Rennhälfte und schneller Durchgangszeit bei 200 m passte auf der zweiten Rennhälfte nicht mehr alles zusammen und blieb Danilo in 53.24 s deutlich über seiner Bestzeit und verpasste den Final um knapp eine Sekunde.



Brandwarnsystem «Feuerwächter»

Ein Grossbrand im historischen Kern einer Altstadt gehört zu den schlimmsten Szenarien.

Der Gebäudeversicherung Luzern ist es ein Anliegen, dass sich die Menschen sicher fühlen und die historischen Gebäude geschützt werden. Deshalb wurde der «Feuerwächter» lanciert: ein einfaches und kostengünstiges Brandwarnsystem.

Die meist älteren Gebäude entsprechen häufig nicht mehr den gewünschten Sicherheitsstandards. Gebäude, welche nicht oder nur sanft renoviert werden, müssen beispielsweise den aktuell gültigen Brandschutzvorschriften nicht angepasst werden. Sie stellen daher ein hohes Risiko dar, denn Sie gefährden Personen und die benachbarten Gebäude.

Der «Feuerwächter» ist ein einfach und kostengünstig zu installierendes Brandwarnsystem. Es beinhaltet eine Kleinzentrale, vernetzte Funkrauchmelder (keine Verkabelungen) und ein Übertragungsmodul an die Einsatzleitzentrale der Feuerwehr. Mit dem «Feuerwächter» wird die Sicherheit deutlich erhöht, insbesondere in historischen Bauten. Seit 2019 sind in der Stadt Luzern bereits 49 Anlagen in Betrieb.

Dadurch konnten einige potenzielle Schäden vermieden werden.

Ab sofort bietet die Gebäudeversicherung Luzern das Brandwarnsystem «Feuerwächter» auch für Bauten im historischen Kern von Beromünster, Rothenburg, Sempach, Sursee und Willisau an und leistet finanzielle Unterstützung. Sie übernimmt 40 % der Installationskosten inkl. Betriebskosten für die ersten acht Jahre.



Hier erfahren Sie, ob Ihr Gebäude im zugelassenen Perimeter liegt.

www.gvl.ch/praevention/feuerwaechter/

Allgemeine Auskünfte: Béatrice Kocher, Leiterin Kommunikation, 041 227 22 21 – Gebäudeversicherung Luzern Hirschengraben 19, 6002 Luzern, Telefon 041 227 22 22, www.gvl.ch

«BIST DU AUCH DABEI?»

HILF MIT – WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Wir üben regelmässig in verschiedenen Gruppen, um im Ernstfall mit umfangreichem Know-how und Erfahrung unseren Einsatz leisten zu können. Sei es bei einem Brand, der Rettung von Menschen und Tieren aus gefährlichen Situationen oder bei Einsätzen bei Unwetter oder Strassenverschmutzungen.

Wir sind über 90 motivierte Frauen und Männer, die gemeinsam die verschiedenen Herausforderungen annehmen und mit Freude sowie Engagement ihren Einsatz leisten.

„Ich bin dabei. Und du?“

Willst du dich sinnvoll engagieren und Freude daran haben, eine neue Herausforderung anzunehmen? Dann komm doch vorbei und erfahre mehr über unsere Arbeit – vielleicht packt es dich ja auch!

Offizieller Informations-Anlass

Montag, 23. September 2024

19.30 Uhr im Feuerwehr Magazin

Bitte bei Bruno Unternährer anmelden – Danke !

E-Mail: kommando@feuerwehr-rothenburg.ch
oder Tel. 079 531 81 18

Feuerwehr Rothenburg





Herbst imwald

Schon so viele grosse und kleine Menschen haben sich in diesem Jahr mit dem Verein imwald «der Natur auf die Spur» gemacht und am Feuer, unterwegs und im Huobenfangwald spannende, lustige und berührende Momente erlebt. Auch im Herbst gibt es imwald viel zu erforschen und zu erleben.

Wenn Sie sich intensiver mit der Natur auseinandersetzen möchten, vertieftes Wissen erlangen und intensive Walderlebnisse suchen, finden Sie dies im Lehrgang Naturpädagogik imwald. Der Lehrgang findet grösstenteils in Rothenburg statt und erstreckt sich über sechs Wochenenden verteilt auf ein Jahr.

Lehrgang Naturpädagogik imwald

Infoanlässe: 25. Okt., 18.00 – 20.00 Uhr und 18. Jan. 14.00 – 18.00 Uhr, Start des Lehrganges, 4. – 6. Apr.
www.naturpädagogik.imwald.ch

Genauere Infos dazu und zu allen Anlässen finden Sie auf der Homepage
www.imwald.ch

Angebote für Kinder – Waldfüchse

Für Kinder aus der Primarstufe
Mittwoch, 23. Okt., 14.00 – 18.00 Uhr

Qi Gong

Samstags, 7. und 21. Sept., 9.30 – 11.00 Uhr

Abenteuertag *Neu!*

Für Kinder der 1. – 6. Klasse
Samstag, 14. Sept., 10.00 – 16.00 Uhr

Im Spiegel der Natur

Freitag, 6. Sept., 9.00 – 11.30 Uhr

Waldwoche im Herbst

Für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren
Montag bis Freitag, 30. Sept. – 4. Okt. 9.00 – 16.00 Uhr

Männerkreis am Feuer

Freitags, 30. Aug., 27. Sept., 25. Okt., 19.30 – 22.30 Uhr

Angebote für Erwachsene – Jahreskreisfeste

Herbst-Tag- und Nachtgleiche
Freitag, 20. Sept., 18.30 – 22.30 Uhr

Trommelreise

Dienstags, 10. Sept., 19.30 – 21.30 Uhr

Redekreis / Council *Neu!*

Dienstags, 17. Sept., 19.30 – 21.30 Uhr

Singen in der Natur

Donnerstags, 12. Sep., 24. Okt., 19.00 – 20.45 Uhr

Auf Anfrage

Schlafen imwald, Kochen mit Feuer, Coaching im Wald

Kräuter-Exkursionen

Samstag, 21. Sept., 9.00 – 11.30 Uhr

Susanne Bünter
Verein imwald

Herzliche Gratulation an unsere Lernenden / Studierenden

Wir platzen vor Stolz und können unsere Freude kaum in Worte fassen – aber wir probieren es trotzdem. Ihr habt eure Ausbildung mit Bravour gemeistert und grossartige Ergebnisse erzielt!

Ein donnernder Applaus für unsere genialen Abschlusslernenden/-studierenden der folgenden Berufe: Beim Coop Gemeindeduell zeigten wir, dass Bewegung Spass macht und das Leben bereichert, egal in welchem Alter.

- Fachperson Gesundheit EFZ – unsere Gesundheits-Gurus!
- Fachperson Betriebsunterhalt EFZ – der Hausmeister mit Superkräften!
- Fachperson Hauswirtschaft EFZ – die Zauberin des freundlichen und sauberen Heims!
- Dipl. Pflegefachperson HF – Die Meisterin der Pflegekunst!

Von Herzen danken wir euch für euer grosses Engagement während der Ausbildungszeit und freuen uns sehr, dass ihr zukünftig eure Berufe mit Leidenschaft und Fachkenntnis ausüben werdet! Ein riesiges Dankeschön auch an unsere fantastischen Berufsbildenden der Fläckematte AG. Ihr seid die wahren Mentoren der Erfolgsstory!



Sie haben ihre Ausbildung mit Bravour bestanden. (v.l.): Laura Pungitore, Silvan Häfliger, Aida Wisler, Elija Bachmann und Laura Fuhrimann.

Für die Zukunft wünschen wir unseren Abschlusslernenden/-studierenden alles Gute, viel Glück und Erfolg sowie viele erfüllende Momente auf eurem Lebensweg. Euer Team der Fläckematte AG

Joana Ribeiro
Ausbildungsverantwortliche

Zufriedenheit der Bewohnenden hat oberste Priorität

Seit 1. Februar leitet Andreas Burgardt die Gastronomie in der Fläckematte. Als eidg. diplomierter Chefkoch und Diätkoch EFZ führt er das Küchen-Konzept mit seiner vielseitigen Berufserfahrung fort.



Chefkoch Andreas Burgardt.

Als eidg. diplomierter Chefkoch/Diätkoch EFZ führt er das Küchen-Konzept mit seiner breiten und vielseitigen Berufserfahrung fort. Seine Besonderheit ist die Zubereitung von vegetarischen und veganen Gerichten. Dabei wird besonders auf Ausgewogenheit und die Zusammensetzung von Nährstoffen geachtet. Das erfordert vertieftes Wissen und Können. Unsere Bewohner und Gäste wer-

den täglich mit frisch zubereiteten Speisen verwöhnt. «Saisonale, frische und regionale Produkte stehen in unserer innovativen Küche immer im Mittelpunkt», erklärt Andreas Burgardt. «Darüber hinaus ergänzen traditionelle Gerichte unsere kreative Küche. Mein Geheimrezept ist, ich koche wie für meine eigene Familie» Seit über 15 Jahren ist der gebürtige Berliner in der gehobenen Gastronomie sowie in Schweizer Spitälern und Kliniken tätig. Die Fläckematte wird noch stärker zu einem Ort der Begegnung. Wir haben ein neues Gastrokonzept kreiert und ab Frühling 2025 begrüsst sie unsere Küchencrew in unserem neuen Bistro.

Aleksandra Pandurovic
Bereichsleitung Hotellerie

Umbau Fläckematte AG bringt zahlreiche Verbesserungen



Visualisierung Eingangsbereich

Die Bedürfnisse im Bereich Pflege und Wohnen haben sich seit der Eröffnung Ende der 60er-Jahre elementar verändert. Dem begegnet die Fläckematte AG im Spätherbst 2024 mit einer sanften Sanierung, die der Weiterentwicklung des Unternehmens zu gute kommen soll und die Lebensqualität der Bewohnenden steigern wird.

Eingangsbereich und Demenzgarten

Der Aussenbereich beim Haupteingang soll einladender und funktionaler gestaltet werden und die Zufahrt wird neu organisiert. Im Innenbereich wird der Empfang barrierefrei und die Atmosphäre freundlich und übersichtlich. Ein wichtiges Highlight des Projekts ist der Bau eines Demenzgartens. Dieser speziell gestaltete Garten soll ein sicherer und beruhigender Ort für die Bewohnenden sein. Verschiedene Sitzgelegenheiten, Pflanzen und Gehwege sollen die Sinneswahrnehmungen stimulieren und den Bewohnenden Orientierungshilfe bieten.

Modernisierung des Bistros

Das Bistro des Pflegeheims wird komplett erneuert. Unseren Bewohnenden einen behaglichen Aufenthalt zu ermöglichen, ist prioritär. Möglichst viele Angebote sollen von ihnen wie auch von Gästen gemeinsam genutzt werden. Die in die Jahre gekommenen Möbel werden ersetzt und ein zeitgemässer Selbstbedienungsbereich verwandelt das Bistro in einen lebendigen und einladenden Ort.

Neubau einer Demenzabteilung

Das Kernstück des Bauprojekts ist die Schaffung einer Demenzwohngruppe, die in die 1. Etage integriert wird. Moderne, helle sowie den Bewohnenden

und Mitarbeitenden dienende Räumlichkeiten vereinfachen Abläufe, erleichtern den Umgang, motivieren und machen Freude. Zusätzlich erhalten die Bewohnenden einen neuen digitalen Schwesternruf sowie Weglaufschutz, der flexibel genutzt werden kann und Sicherheit vermittelt.

Zusätzliche Zimmer und Kapazitätserweiterung

Das anstehende Projekt umfasst auch den Bau von zwei zusätzlichen Zimmern, mit denen die Kapazität auf 57 Zimmer ansteigen wird. Dies ermöglicht es, zukünftig der steigenden Nachfrage besser gerecht zu werden. Die neuen Zimmer bieten den gewohnt hohen Qualitätsstandard der Fläckematte AG und verfügen ebenfalls über eigene Badezimmer und Balkone.

Zeitplan und Umsetzung

Die baulichen Massnahmen sollen zwischen Spätherbst 2024 und Frühling 2025 umgesetzt werden. In dieser Phase sind Einschränkungen und Unannehmlichkeiten nicht vollkommen vermeidbar. Das Team der Fläckematte AG hat sich zum Ziel gesetzt, die Umsetzung mit Bedacht und so reibungslos wie möglich umzusetzen.



Nationaler Spitex-Tag Samstag, 7. September 2024

Flexibilität wird bei der Spitex Rothenburg grossgeschrieben – auch am nationalen Spitex-Tag

Der Fachkräftemangel in der Pflege ist herausfordernd, auch für die Spitex. Im Rahmen des nationalen Spitex-Tages vom 7. September 2024 machen deshalb schweizweit viele Spitex-Organisationen auf die bedeutende Arbeit der Pflege zu Hause aufmerksam. Als Spitexorganisation bieten wir den Mitarbeitenden innovative Arbeitsmodelle, die es ermöglichen, Karriere, Freizeit und Familie optimal unter einen Hut zu bringen. Zudem brauchen die Spitex-Mitarbeitenden im Einsatz oftmals ebenso ganz schön viel Flexibilität. Entsprechend steht der diesjährige nationale Spitex-Tag unter dem Motto: «Gute Pflege heisst: Flexibilität. Innovative Arbeitsmodelle und abwechslungsreiche Tätigkeiten.»

Ein Turnschuh mit Sprungfedern steht sinnbildlich für Flexibilität. Damit weisen wir als Spitex zum Beispiel auf die flexible Dienstplanung der Mitarbeitenden hin. Nebst Möglichkeiten zum Eingeben von Freiwunschtagen bietet der Betrieb auch Optionen von

fixen Frei- oder Arbeitstagen, die es den Mitarbeitenden ermöglichen, Karriere, Freizeit und Familie optimal zu vereinbaren.

Andererseits symbolisiert der gefederte Schuh, dass Spitex-Mitarbeitende auf abwechslungsreiche Tätigkeiten und eine innovative Weiterentwicklung des Fachgebiets zählen können, die Flexibilität erfordern und auch bieten. Wer bei der Spitex arbeitet, kann auf einen interessanten Arbeitsalltag und attraktive Arbeitsbedingungen zählen.

Das laufende Spireg-Projekt, gemeinsam mit den Organisationen rund um den Sempachersee, erfordert ebenso für alle Beteiligten eine «gute Sprungkraft», um die verschiedenen Hürden zu meistern.

Im Rahmen des nationalen Spitex-Tages vom 7. September 2024 möchten wir von der Spitex Rothenburg in Zeiten des Fachkräftebedarfs insbesondere Menschen ansprechen, welche an einer Ausbildung bei der Spitex interessiert sind oder Fachpersonen, die gerne bei der Spitex arbeiten möchten.

Auf www.spitex-rothenburg.ch finden Sie viele interessante Informationen über unser Betätigungsfeld. Auch zum SpiReg-Projekt sind unter «Aktuelles» weitere Informationen aufgeschaltet.

Bei Fragen oder Anliegen dürfen Sie sich jederzeit an uns wenden.

Wir sind gerne für Sie da!

Die Spitex ist eine unerlässliche Dienstleisterin in der ambulanten Gesundheitsversorgung, die schweizweit über 40'000 Mitarbeitende in vielen verschiedenen Berufen beschäftigt. Dank der Spitex können Tausende kranke und unterstützungsbedürftige Menschen länger dort leben, wo sie sich wohlfühlen: zu Hause.

Mirjam von Wyl
Geschäftsleiterin Spitex Rothenburg

**GUTE PFLEGE
HEISST:
FLEXIBILITÄT**

**Nationaler
Spitex-Tag
07.09.2024**

Innovative Arbeitsmodelle.
Abwechslungsreiche Tätigkeiten.
spitex.ch

Herbstsammlung 2024 – Einsamkeit älterer Menschen nimmt zu

Vom 16. September bis 26. Oktober 2024 führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. Altersarmut ist eine Tatsache und die steigenden Lebenskosten belasten die knappen Budgets sehr. Mit Ihrer Spende helfen Sie Pro Senectute dabei, ältere Menschen zu unterstützen mobil zu bleiben und soziale Kontakte zu pflegen.

Während der diesjährigen Herbstsammlung sind rund 670 freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern als Spendensammelnde oder als Spendenbriefboten unterwegs. In Rothenburg verteilen 12 Frauen und Männer Briefe. Ein Viertel des gespendeten Geldes bleibt in der jeweiligen Gemeinde und wird für die Altersarbeit vor Ort eingesetzt. Die lokale Altersarbeit fördert ein aktives Alter und umfasst die vielfältigsten Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten. Wir unterstützen unter anderem Besuchsdienste oder Geburtstagsbesuche damit. Jede Spende trägt dazu bei, dass wir unsere Dienste kostenlos oder vergünstigt anbieten können und dass ältere Menschen ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben bis ins hohe Alter führen können.



Niemand sollte alleine Geburtstag feiern müssen

Liebe Rothenburger, Nachbarn und Immobilienbesitzer

Seit einiger Zeit befinden wir uns auf der Suche nach einer preislich erschwinglichen Immobilie in unserer geliebten Gemeinde Rothenburg. Es kann schon ein bestehendes Haus oder einfach ein schön gelegenes Grundstück in der Bauzone sein, ob im Zentrum oder in ländlicher Umgebung. Wir sind offen.

Leider gestaltet sich die Suche in der aktuellen Immobilienlandschaft als herausfordernd.

Vielleicht können wir auf diesem Weg unser Glück finden. Wenn Sie ein passendes Objekt oder Grundstück haben oder möglicherweise eine Option kennen, würden wir uns über eine Nachricht freuen. Bitte zögern Sie nicht, sich bei Interesse oder Hinweisen bei uns zu melden. junge.fam.rothenburg@gmail.com

Vielen Dank für Ihre Offenheit und Unterstützung.
Herzliche Grüsse

Die junge Familie aus Rothenburg

Unterstützung auch in Zukunft

Das Älterwerden kann beschwerlich werden. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen: Vielen fehlt die Zeit, die Kraft oder die finanziellen Mittel zu helfen und zu unterstützen. Genau in diesen Situationen ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass. Die Stiftung unterstützt Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton, wenn es belastend wird und gibt Sicherheit im Alltag. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu. Wir alle möchten im Alter möglichst lange zu Hause leben können. Gleichzeitig steigen aufgrund des demografischen Wandels die Herausforderungen. Pro Senectute hilft älteren Menschen und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Verlässlich und kompetent. Pro Senectute Kanton Luzern berät in Alltagsfragen oder hilft in Notlagen – kostenlos, vertraulich und kompetent.

Madeleine Joos-Bösch / Annelis Müller-Lang
Ortsvertretung Rothenburg, Pro Senectute Kanton Luzern



Kinderturnen J+S Kindersport

Für Kinder ab vier Jahren bis zur 4. Klasse.

Unsere J+S Kindersport-Leiter/Innen ermöglichen Ihrem Kind Bewegung vielseitig zu erfahren, breite Bewegungsgrundlagen zu erlangen und das vorhandene Bewegungsrepertoire zu erweitern. Je vielseitiger und regelmässiger sich Kinder bewegen, desto positiver wirkt es sich auf ihre körperliche, psychische und soziale Entwicklung aus.

Das Angebot an Ballsport ist sehr gross und vielfältig. Mit der Ballschule möchten wir den Kindern ab der 2. Klasse die Gelegenheit bieten, sich mit verschiedenen Bällen zu bewegen und zu spielen.



Anmeldungen und
Kursinformationen auf
www.svkt-rothenburg.ch

Es hat noch freie Plätze für das kommende Schuljahr für folgende Angebote:

KiTu 1 Spielgruppe/Frühkindergarten:

Montag, 15.30 – 16.30 Uhr

KiTu 2 Obligatorischer Kindergarten:

Montag, 15.30 – 16.30 Uhr

KiTu 5 2. bis 4. Klasse:

Dienstag, 17.30 – 18.30 Uhr

Ballschule

Für Kinder ab der 2. Klasse bis 4. Klasse:

Dienstag, 17.20 – 18.30 Uhr



Kavallerie- und Reitverein mit neuer Fahne

An den Der Kavallerie – und Reitverein Rothenburg – Emmen feiert dieses Jahr sein 110 Jahr Jubiläum mit Fahnenweihe und Festgottesdienst auf dem Springplatz Hocken an der Chleewaldstrasse amRothenburger Hürdensprinter sehr erfolgreich in Szene setzen.

Sonntag, 1. September 2024, 10.00 Uhr beim Festgelände vom Springplatz Hocken

Dieser Anlass wird gebührend gefeiert mit einem Festgottesdienst und der Weihe der neuen Vereins Fahne. Das Patenpaar Agi Birchler und Theo Banz aus Rothenburg werden mit Freude die neue Standarte begleiten. Der Feier steht Pater Christian Lorenz vor, die gesangliche und musikalische Umrahmung macht das Dragoner Chörl Willisau. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen am Festgottesdienst und anschliessendem Apéro teilzunehmen.

Der Kavallerieverein Rothenburg-Emmen wurde im Jahre 1914 gegründet. Über Jahrzehnte war es Aufgabe und Ziel des Vereines, dass die Mitglieder die Vorgaben der militärischen Erfordernisse erfüllten. Auch die Pflege der Freundschaft und Kameradschaft gehörte dazu.

Anfangs Siebzigerjahre wurde der Vereinsname Kavallerieverein ergänzt durch Kavallerie- und Reitverein Rothenburg Emmen KRV. Der traditionsreiche Dragoner-Verein wurde zum neuzeitlichen Sport- und Freizeit-Reitverein, der die Aufgabe hat, die reiterliche Ausbildung, das Wissen und die Freude zum Pferd zu erhalten und zu fördern. Am 1. September 2024 darf der Kavallerie- und Reitverein in seiner Vereinsgeschichte seine dritte neue Fahne einweihen. Mit viel Enthusiasmus und der Pflege der Kameradschaft schaut der Verein in die Zukunft und fördert mit seinen Aktivitäten das sportliche und kulturelle Leben und Wirken in unserer Region.

Das OK und alle Angehörigen des KRV freuen sich auf einen Besuch an der Fahnenweihe und gemütlichem Beisammensein auf dem Festgelände.

OK Fahnenweihe KVR Rothenburg-Emmen





Schwingjahr neigt sich dem Ende entgegen

Am letzten Wochenende ging mit dem Eidgenössischen Nachwuchsschwingertag in Sion der grosse Saisonhöhepunkt unseres Nachwuchses über die Bühne. Besonders erfreulich, dass mit Luc Bisig, Noe Müller und Julian Vogel gleich drei Rothenburger Talente daran teilnehmen konnten! Genauere Informationen zum Fest und den Resultaten können auf unserer Klubwebsite entnommen werden.

Schwenger-Stobe am Fläckefäschcht

Nun neigt sich die Schwingseason dem Ende entgegen und die Schwinger haben vermehrt Zeit für den geselligen Teil. So wird der Schwingklub Rothenburg auch heuer wieder am Fläckefäschcht vom Samstag, 7. September mit der beliebten Schwenger-Stobe präsent sein: Am Nachmittag kann sich jedermann/-frau beim Plauschwingen versuchen, ehe am Abend für volkstümliche Unterhaltung im Festzelt gesorgt ist. Unsere Aktivschwinger bedienen Sie den ganzen Tag mit Speis und Trank, damit Sie den Tag in geselliger Runde geniessen können.

Am gleichen Tag wird zudem der Eidgenössische Schwinger-Schnuppertag durchgeführt. Von 13.30 bis 16.00 Uhr können alle interessierten Kinder der Jahrgänge 2015, 2016 und 2017 in unserer Schwinghalle bei der Sportanlage Chärnsmatt beim

Schnuppertraining direkt im Sägemehl das Schwingen kennenlernen. Die ideale Gelegenheit, unseren Nationalsport einfach mal auszuprobieren!

Letztes Piccolo-Training und Klubrangschwinget

Am Donnerstag, 12. September findet um 18.00 Uhr bereits das letzte Piccolo-Training des Jahres statt. In der Rothenburger Schwinghalle können alle vier- bis achtjährigen Kinder nochmal spielerisch den Schwingsport kennenlernen. Zwei Tage später können die Piccolos bereits erste Wettkampferfahrung sammeln:

Der Klubrangschwinget mit unseren Seetaler Kollegen findet am Samstag, 14. September auf in der Hirzehalden bei Hohenrain statt. Beim freundschaftlichen Wettkampf am Nachmittag gibt es neben den Aktivschwingern sowie zwei Nachwuchskategorien auch für die Piccolo-Schwinger eine eigene Rangliste. Am Abend wird gesellig in das Saisonende genossen.

Aktuelle Informationen zu den Anlässen sowie Berichte und Fotos diverser Schwingfeste vom ganzen Jahr gibt es auf unserer Website www.schwingklub-rothenburg.ch

ENTRITT FREI

**SCHÜLER
TURNIER
2024**

SA 14. SEPTEMBER

CHÄRNSMATT

ROTHENBURG

**MEET THE
AUSTRALIA
WANDERERS**

FC ROTHENBURG WOMEN
SG ROOT/ADLIGENSWIL WOMEN

**WOMEN'S
INVITATIONAL
CUP**

SA 12. OKTOBER

FABIA Deutsch- und Integrationskurse

Auch in Rothenburg

Ab
5 Franken
pro
Lektion!

Deutsch lernen in Rothenburg!

A1 Stufe 2

Dienstag

18.00 – 19.30 Uhr

Für Personen mit wenig
Deutschkenntnissen.

A2 Stufe 2

Dienstag

20.00 – 21.30 Uhr

Für Personen mit Vor-
kenntnissen.

Kursbeginn:

3. September 2024

www.fabiadeutsch.ch



Jetzt anmelden!

Gratis online Einstufungstest: www.fabiadeutsch.ch





Einsatz für die Biodiversität

Die Wüesti ist so gar keine Wüesti!

Wir organisieren ein gemütliches Beisammensein für unsere Mitglieder mit vielen naturkundlichen Informationen. Vielleicht können wir auch noch selber mit anpacken!

Danach geniessen wir Speis und Trank. Der Verein offeriert die Getränke. Wer etwas auf den Grill legen will, bringt seine Grillade selber mit. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Bekanntlich liegt in der Wüesti ein wichtiges und grosses Biodiversitäts-Projekt der Gemeinde. Vor rund zwei Jahren neu angelegt, hat sich das Gebiet sehr erfreulich entwickelt, so dass heute verschiedenste Pflanzen und Tiere das Gebiet als ihren Lebensraum nutzen. Der Verein «Natur Rothenburg» engagiert sich für eine intakte Natur und setzt sich für mehr Biodiversität wie in der Wüesti vorbildlich umgesetzt, ein.

Datum: Freitag, 15. November 2024

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Wüesti Bauernhof

Zum Vormerken:

Im November helfen wir mit bei Heckenpflanzungen auf den Schulanlagen. Zudem erhöhen wir durch Pflanzungen verschiedener Straucharten die Artenvielfalt bei der im Frühjahr vorbereiteten Hecke im Gebiet Bölttschi.

Datum: Sonntag, 9. November 2024

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Schulhaus Hermolingen (Kiesplatz)

Mitnehmen: Heckenschere und Handschuhe

Natur Rothenburg





Interview mit unserer Tagesmutter Rita Lang

Liebe Rita, warum bist du Tagesmutter geworden?

Weil ich sehr gerne Kinder habe. Ich liebe das Lachen der Kinder, sie geben mir so viel zurück. Mit ihnen habe ich immer die Sonne im Herzen. Ebenso mag ich es, die Kinder in ihrer Entwicklung mitzuerleben und sie darin zu begleiten. Auch bringen wir die idealen Voraussetzungen mit, um Kinder bei uns zu betreuen. Wir haben ein Haus mit Umkleeschrank, einen Garten und viel Platz, damit sich die Kinder austoben und spielen können. Gleichzeitig ist es eine gute Ergänzung zu unseren eigenen Kindern; sie haben dadurch neue Gspändli und Spielkameraden und sie sind für unsere Kinder wie jüngere Geschwister.

Wie lange arbeitest du schon als Tagesmutter?

Am 1. Mai 2016 habe ich die Tätigkeit als Tagesmutter bei der Tagesfamilien-Vermittlung Rothenburg aufgenommen.

Was für Vorteile siehst du, bei der Tagesfamilien-Vermittlung angestellt zu sein?

Da sehe ich einige. Ich kann von zu Hause aus arbeiten. Ich bin immer auch für die eigenen Kinder da. Ich habe keinen langen Arbeitsweg und kann dadurch Beruf und Familie miteinander verknüpfen. Für uns die perfekte Kombination. Die Zusammenarbeit mit der Tagesfamilien-Vermittlung ist einfach toll. Bei Fragen kann ich immer Rücksprache nehmen mit der Vermittlerin. Ich bin im Austausch mit anderen Tagesmüttern und habe einen Vertrag mit Sozialleistungen.

Wie viele Kinder betreust du zur Zeit?

Im Moment betreue ich vier Kinder (bald fünf) im Alter zwischen Baby und acht Jahren.

Wie kommt ein Betreuungsverhältnis zustande?

Sämtliche Betreuungsverhältnisse kommen über die Tagesfamilien-Vermittlung zustande. Auf den Verein wird vielfach über Mund-zu-Mund-Propaganda aufmerksam gemacht. Auch mittels Info-Rothenburg oder durch Gespräche im Alltag. Bei Interesse macht unsere Vermittlerin Besuche bei abgebenden Eltern, um die Bedürfnisse abzuklären und stellt einen Kontakt her zwischen den Fami-



lien. Ich betreue alle Kinder ausschliesslich über den Verein und darf keine privaten Betreuungsverhältnisse eingehen.

Wie ist das Verhältnis zu den abgebenden Eltern?

Wir pflegen durchwegs ein freundschaftliches Verhältnis. Bei der Übergabe am Morgen oder Abend findet stets ein kurzer Informationsaustausch statt und es hat auch immer Platz für private Gespräche. Sporadisch können dabei auch ausserhalb der vereinbarten Betreuungszeiten Einsätze geplant werden.

Was für eine Ausbildung hast du gemacht und welche Weiterbildungen besuchst du?

Um als Tagesmutter arbeiten zu dürfen, musst du den Kurs «Grundbildung Tageseltern» und den «Nothelferkurs für Kleinkinder» absolvieren. Auch sind jährlich sechs Stunden Weiterbildungen zu besuchen (wie z. B. Selbstwertgefühl von Kindern stärken, Beziehung statt Erziehung – der Rest kommt von selbst, Essverhalten von Kindern oder Wertschätzende Kommunikation bei abgebenden Eltern).

Liebe Rita, wir danken dir herzlich für dieses Gespräch.

www.tagesfamilien-rothenburg.ch

Tel. 077 422 64 65

Läbe 6oplus

Judith Steudler, Tel. 076 404 42 57,
steudler.judith@bluewin.ch

Jeden Fr ausser in den Schulferien |
15.45–17.00 Uhr | Pfarreisaal

Probe Seniorenchor

für alle sangesfreudigen Seniorinnen und
Senioren. Auskunfft: Hannes Inäbnit
Tel. 041 281 20 44

Jeweils Mo, Mi und Do |
9.00–11.00 Uhr | Platz der Begegnung
Stationsstrasse | Eingang Fläckehof

Pétanque spielen

Auskunfft: Mario Schmid, Tel. 041 280 81 30

Jeden Mo ausser an Feiertagen | 9.00 Uhr |
Chärnshalle

Nordic Walking

für alle Senioren und Seniorinnen, auch Anfänger
Auskunfft: Sepp und Beatrice Bundi
Tel. 079 415 25 05, i.bundi@bluewin.ch

Jeden Do ausser an Feiertagen | 9.00 Uhr |
Bütler Elektro, Huobenfang

Waldbegehung

Kontakt: Marie-Louise Bachmann,
Tel. 041 280 34 23

Do 5. und 19. September | 12.15 Uhr | Altersheim
Fläckematte

Mittagstisch

Mittagessen Fr. 19.– inkl. Getränke. Anschliessend
gemütliches Beisammensein und Jassen.
Kontakt: Pia Schärli, Tel. 041 280 27 07 oder
Ruth Tanner, Tel. 041 250 40 62

Di 10. September | Abfahrt: 8.00 Uhr ab Pfarrei-
heim, Rothenburg

Tagesausflug in die Flumserberge

Reiseprogramm: auf www.6oplusrothenburg.ch
und im Aushangkasten beim Pfarreiheim
Rothenburg
Anmeldung/Auskunfft: Anita Steiner/
Tel. 041 280 06 39
E-Mail: a.steiner.warth@datazug.ch

Wanderungen

Di 3. September | Wanderung «leicht»

Blasenberg – Bero- münster-Hildisrieden

Details gemäss Aushang Anschlagkasten
Leitung: Silvia und José Iten, Tel. 041 280 77 80

Di 17. September | Wanderung «gross»

Ibergereg

Details gemäss Aushang Details gemäss Aushang
Anschlagkasten
Leitung: Yvonne Lang, 079 652 38 64

Di 1. Oktober | Wanderung «leicht»

Rotbach III

Details gemäss Aushang Anschlagkasten
Leitung: Bruno Müller, 041 280 82 51

Agenda

Fr 6. September | 9.00 Uhr – 11.30 Uhr | Erlenwald,
Hinter Listrig Parkplatz

Naturkurs: Im Spiegel der Natur

Verein Imwald

6. September | 14.30 – 15.30 Uhr | Fläckematte

Chom ond Iueg hesch de Zyt

Fläckematte AG

Fr 6. und Sa 7. September | Feuerwehrmagazin

Nothilfekurs 1. Teil

Samariter

Sa 7. September | Schwinghalle Rothenburg

Eidg. Schnupper- schwingertag 2024

Schwingklub Rothenburg und Umgebung

Sa 7. September | Feuerwehrmagazin

Nothilfekurs 2. Teil

Samariter Rothenburg

Sa 7. September | 9.30 Uhr – 11.00 Uhr | Huobenfangwald

Qi Gong im Wald

Verein Imwald

Sa 7. bis So 8. September | 16.00 Uhr – 2.00 Uhr |
Fläckenplatz

Fläckefäscht 2024

Vorsitz OK: Club 26

So 8. September | 9.00 Uhr – 12.00 Uhr | Feuer-
wehrmagazin

BLS-AED-SRC Komplett Kurs

Samariter

Di 10. September | 14.00 Uhr – 16.30 Uhr |

Café TrotzDem

Umbels Cafe

Di 10. September | 16.00 Uhr – 17.30 Uhr |
Reformiertes Begegnungszentrum Burghügel

Bibelteilen

Reformierte Kirche Emmen-Rothenburg

Do. 12. September | 19.00 Uhr – 20.45 Uhr |
Huobenfangwald

Singen in der Natur

Verein Imwald

Fr 13. bis 14. September | Werkhof Rothenburg

Cleanup-Day Rothenburg

REAL

Fr 13. September | 18.30 – 22.00 Uhr | Schulküche
Schulhaus Lindau

Kochen ohne Gren- zen mit Penpa und Tashi aus dem Tibet

Frauenbund, Integrationsgruppe

Sa 14. September | Hohenrain

Klubrangschwinget

Schwingklub Rothenburg und Umgebung

Sa 14. September | 10.00 – 16.00 Uhr | Huobenfangwald

Die Schatzsuche des Captain O. A. T-Milk

Verein Imwald

Di 17. September | 19.30 – 21.30 Uhr | Huobenfangwald

Redekreis/Council

Verein Imwald

Fr 20. September | 18.30 – 22.30 Uhr | Huobenfangwald

Herbst Tag- und Nachtgleiche

Verein Imwald

Fr 20. September | 19.30 – 21.30 Uhr | Kulturh. Konstanz

MFM-Elternvortrag «Wenn Mädchen Frauen werden»

Elternkreis

Fr 20. September | 19.30 – 22.00 Uhr | Reformiertes Begegnungszentrum Burghügel

Infoanlass «Generationenkirche»

Reformierte Kirche Emmen-Rothenburg

Sa 21. September | Chärnshalle

Rothenburger Oktoberfest

Fläckegosler Roteborg

Sa 21. September | 9.00 – 11.30 Uhr | Parkplatz Schloss Heidegg

Erntezeit auf Schloss Heidegg

Verein Imwald

Sa 21. September | 9.00 – 16.00 Uhr | Kulturhalle Konstanz

«MFM - Die Zyklus-Show»

Elternkreis

Sa 21. September | 9.30 – 11.00 Uhr | Huobenfangwald

Qi Gong im Wald

Verein Imwald

Mo 23. September | 19.00 – 22.00 Uhr | Kulturhalle Konstanz

Handlettering für Erwachsene – Weihnachtsmotive

Elternkreis

Do 26. September | 14.30 – 15.30 Uhr | Fläckematte

Schwyzerörgeli Trio

Fläckematte AG

Di 24. September | 16.30 – 19.30 Uhr | Pfarreiheim

Blutspenden

Samariter

30. September bis 4. Oktober | 9.00 – 16.00 Uhr | Huobenfangwald

Waldwochen im Herbst

Verein Imwald

HERZLICHE EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 14. September 2024,
10.00 bis 16.00 Uhr



Unterhaltung und
Attraktionen, auch
für unsere kleinen Gäste



Spannender **Rundgang**
durch unser
Warenumschlagszentrum
(letzter Einlass: 14.30 Uhr)

**Kostenlose Anreise mit Pistor
Shuttlebus** der Auto AG Rothenburg.
Der Bus verkehrt im 15-Minuten-Takt und
bedient alle Bushaltestellen in Rothenburg.
Parkplätze sind keine vorhanden.

Gutes Schuhwerk für den Rundgang
empfohlen. Haustiere müssen aus
hygienischen Gründen zu Hause bleiben.

Haben Sie Lust, bei uns einzutauchen?
Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Informationen finden Sie unter
pistor.ch/opensdays.

Hasenmoosstrasse 31, 6023 Rothenburg



*** GRATIS ***
Auf Sie warten
**Getränke und Feines
vom Grill**

PISTOR